

Schild der Freundschaft in Rossendale aufgestellt



Der Vorstand der „Friends of Bocholt“ in Rossendale mit dem Vorsitzenden Peter Bill (rechts) und Bürgermeister Granville Morris (mit Amtskette). Foto: Leo Turner

Bocholt/Rossendale „Ich hoffe, dass die Verbindung zwischen den Städten Rossendale und Bocholt noch lange Zeit fortgesetzt wird“, sagte Rossendales neuer Bürgermeister Granville Morris bei der Enthüllung eines Schildes, das auf die seit 1952 bestehende Partnerschaft hinweist.

Bei dem Festakt war auch der Vorstand der „British-German Gesellschaft – The Friends of Bocholt“ in Rossendale anwesend. Ihr Vorsitzender Peter Bill verwies auf das in den vielen Jahren gewachsene Band der Freundschaft.

Die Deutsch-Britische Gesellschaft Bocholt hatte das Schild bei ihrem Besuch in Rossendale im Oktober vergangenen Jahres als Gastgeschenk für die Gastgeber mitgebracht. „Es soll bereits jetzt auf die 65-jährige Verbindung zwischen beiden Städten hinweisen. Das Jubiläum werden wir im nächsten Jahr 2017 gemeinsam feiern“, hatte Karl Gerd Geßner, Vorsitzender der Deutsch-Britischen Gesellschaft Bocholt, da gesagt.

Das neue Partnerschaftsschild mit der Angabe 975 Kilometer bis Bocholt steht im Ortsteil Rawtenstall ganz in der Nähe des historischen Bahnhofs.

Quelle: Bocholter Borkener Volksblatt vom 15.07.16